

Neue Vorratsdatenbank mit Excel

Beitrag von „Nudnik“ vom 9. Januar 2015, 00:38

Hi,

ich habe mit Excel eine Vorratsdatenbank gebaut und möchte sie euch mal zum Testen zur Verfügung stellen. Vielleicht findet sie der Eine oder Andere nützlich oder hat Tipps.

Funktionen:

- Lagerführung für Vorräte
- Übersicht über MHDs und abgelaufene Artikel
- Übersicht über den gesamt gelagerten Energiegehalt in kCal.
- Übersicht über die Nährstoffverteilung der gelagerten Vorräte.
- Berechnung des Energiebedarfs für Personen
- Berechnung der Reichweite der Vorräte abhängig von den angelegten Personen

Arbeitsprinzip

1. Anlegen der zu versorgenden Personen (Wenn man die Reichweitenberechnung nutzen möchte)
2. Anlegen der eingelagerten Artikel und deren Eigenschaften im Karteiblatt "Waren".
3. Eingeben der gelagerten Artikel (Waren-ID auswählen, Anzahl, Ablaufdatum und Lagerort) im Karteiblatt "Lager".

So, wenn mir jetzt noch jemand sagt, ob ich die Datei hier im Forum hochladen kann?
Ansonsten einfach hier posten, dann schicke ich sie per pN oder Mail

EDIT:

Hier als Zipfile die Datei. Ist noch ziemlich im Beta-Stadium, daher ist das Design nicht sehr ausgereift aber es geht ja primär um die Funktion 😊

Die Datenbank ist mit Beispieldaten befüllt die ihr verwenden oder überschreiben könnt. Fragen zur Bedienung bitte hier rein.

LG. Nudnik

previval.org/f/index.php?attachment/22871/

Beitrag von „Waldschrat“ vom 9. Januar 2015, 01:19

Zitat von Nudnik;204767

Hi,

ich habe mit Excel eine Vorratsdatenbank gebaut und möchte sie euch mal zum Testen zur Verfügung stellen. Vielleicht findet sie der Eine oder Andere nützlich oder hat Tipps.

So, wenn mir jetzt noch jemand sagt, ob ich die Datei hier im Forum hochladen kann?

Hallo Nudnik,

das ist gar keine Frage! Her damit! Ich habe da zwar auch eine Selbstbaulösung, aber Deine bietet deutlich mehr Funktionen!

Matthias

Beitrag von „Tsrohinas“ vom 9. Januar 2015, 07:41

Ich habe Interesse an deiner Datei.
Bitte gerne per PN.

Danke schon mal für die Arbeit!

Tsrohinas

Beitrag von „Daywalker“ vom 9. Januar 2015, 07:49

Ich schließe mich an und bitte auch um eine PN.

Vielen Dank im Voraus, super Sache!::Gut:

Beitrag von „DerGerald“ vom 9. Januar 2015, 07:50

Hallo,
versuche mal die Datenbank zu Zippen und dann hoch zu laden. Bei mir hat das funktioniert.

Gruß
Gerald

Beitrag von „Nudnik“ vom 9. Januar 2015, 08:53

Wie schon geschrieben um Vorräte einzulagern müsst ihr sie zuerst einmal in der Warenkartei

angelegt haben. Danach könnt ihr sie im Karteireiter Lager übernehmen indem ihr einfach nur die jeweilige ID des Artikels eingibt. Damit werden automatisch alle Infos zu diesem Artikel aus der Warenkartei in die Lagerkartei übernommen.

Das könnt ihr beliebig oft für verschiedene Chargen eines Artikels wiederholen.

In der Warenkartei werden alle wichtigen Informationen zu einem Artikel hinterlegt. Für einen neuen Eintrag gebt ihr als erstes ein neues ID an (einfach aufsteigend) Die IDs dürfen in der Warentabelle nicht doppelt vorkommen (In der Lagertabelle schon)

Danach könnt ihr optional einen Barcode und einen Link auf zB. fddb.info (Beispiel in ID 1) angeben.

Ihr sucht die Kategorie aus (derzeit nur zwei), danach gebt ihr die Produktbezeichnung die Menge in g oder ml und die zu verwendende Einheit ein.

Felder wie "Kategorie" oder "Einheit" sind mit Drop-Down Listen ausgestattet. Ihr könnt zwar Freitext reinschreiben aber es werden nur Werte akzeptiert die in der Dropdown Liste vorkommen.

Die werte zu den Nahrungsbestandteilen müsst ihr nicht unbedingt angeben aber je mehr Infos das Tool zu den von euch verwendeten Lebensmitteln hat um so genauer kann es auch die Nahrungszusammensetzung angeben.

Felder die automatisch befüllt werden sind zur Bearbeitung gesperrt, damit man nicht versehentlich Formeln überschreibt.

LG. Nudnik

Beitrag von „Gnomkeller“ vom 9. Januar 2015, 10:36

Ich habe die Datei auch gleich mal rauf geladen, finde Sie genial. Besonders weil ich viele selber eingekochte Nahrung habe, kann ich mit dem "Ablaufticker" die Einkäufe besser koordinieren.

Danke

Beitrag von „Bärti“ vom 9. Januar 2015, 11:17

Hallo Nudnik,

hier ein Vorschlag: Zur besseren Identifikation der Ablaufdaten (MHD) mit bedingter Formatierung arbeiten. Z.B. bei langer Haltbarkeit automatisch grün hinterlegt, noch 3 Monate haltbar Orange und abgelaufen = Rot. Oder halt andere Zeiträume. Das Ganze in der Lagerliste.

Alternativ Spalte hinter MHD einfügen, in den dann entstehenden Leerzelle hinter jedem MHD-Eintrag auch wieder eine bedingte Formatierung herstellen aber dann mit den Symbolsätzen (Häkchen=noch haltbar, Ausrufezeichen = Achtung noch noch 3 Monate haltbar, Kreuz = abgelaufen). Finde ich noch eleganter als die Hinterlegung und man sieht schon im Vorfeld je nach Monatsdefinition (Anzahl Monate bis zum Erreichen des MHD) was bald abläuft.

Beitrag von „Nudnik“ vom 9. Januar 2015, 13:33

[Bärti](#),

kommt noch 😊

LG. Nudnik

Beitrag von „Nudnik“ vom 9. Januar 2015, 14:57

v0.5:

Bedingte Formatierung für Ablaufdatum:

MHD<=30Tg = gelb

MHD

erreicht oder Überschritten = rot

Die Zeiten könnt ihr euch ja anpassen wie ihr wollt.

Bedingte Formatierung für ID:

Doppelte IDs in der Warentabelle werden sofort rot markiert.

EDIT:

Ich bin am überlegen noch ein "Check"-Date einzuführen. Wenn ein Artikel abgelaufen ist, ich ihn aber getestet habe, dass ich das in der Lagertabelle dokumentieren kann.

LG. Nudnik

Beitrag von „Bärti“ vom 9. Januar 2015, 15:11

Vielleicht als Anregung noch: Erweiterung um ein Tabellenblatt für eingelagerte Gegenstände die unverderblich sind. Viele von uns haben ja einige Sachen in blickdichten Kisten oder Weithalstonnen gelagert. Da hätte man im SHTF-Fall gleich eine schöne Übersicht für die Familie wo was ist wenn man den Inhalt angibt als z.B. Weithalstonne 1, 1-Hilfe-Material, Inhalt Pflaster, Verbandszeug bla bla bla

Dann hätte man eine kombinierte SHTF-Inventarliste und wenn man seine Ordnung hat muss das nicht bedeuten das die BEVA oder die Kinder die Sachen wenn sie schnell benötigt werden auch schnell finden.

[COLOR="silver"]- - - AKTUALISIERT - - -[/COLOR]

PS: Danke für die bedingte Formatierung. Welche Formel hast du hinterlegt?

Beitrag von „Nudnik“ vom 9. Januar 2015, 15:20

[Bärti](#),

kann grade nicht aber ist eh nicht passwortgeschützt, du kannst also selber nachsehen 😊

--- AKTUALISIERT ---

Zitat von Bärti;204875

Vielleicht als Anregung noch: Erweiterung um ein Tabellenblatt für eingelagerte Gegenstände die unverderblich sind. Viele von uns haben ja einige Sachen in blickdichten Kisten oder Weithalstonnen gelagert. Da hätte man im SHTF-Fall gleich eine schöne Übersicht für die Familie wo was ist wenn man den Inhalt angibt als z.B. Weithalstonne 1, 1-Hilfe-Material, Inhalt Pflaster, Verbandszeug bla bla bla

Dann hätte man eine kombinierte SHTF-Inventarliste und wenn man seine Ordnung hat muss das nicht bedeuten das die BEVA oder die Kinder die Sachen wenn sie schnell benötigt werden auch schnell finden.

Das lässt sich jetzt eigentlich schon machen. Lege einfach eine neue Kategorie (zusätzlich zu Nahrung und Trinken) zB. "EH-Material" an. MHD lässt du leer (oder verwende ein Jahr als Kontrolldatum und verlängere es nach der Kontrolle um ein weiteres Jahr) Lagerort kann der selbe sein, kann aber dann auch ein anderer sein und die Details kommen in das Textfeld rein. Mit den Autofiltern kannst du jederzeit nach Kategorie filtern um dir nur Lebensmittel oder nur EH-Material anzeigen zu lassen.

LG. Nudnik

Beitrag von „occam“ vom 9. Januar 2015, 15:44

Finde ich eine tolle Idee!

Edit: Bitte um Zuschicken hat sich erledigt, File mittlerweile im ersten Post!

Danke!

:lächeln:

Beitrag von „Nudnik“ vom 9. Januar 2015, 15:52

v0.6:

Kategorien hinzugefügt:

"Erste Hilfe"

"Hygiene"

Beitrag von „Nudnik“ vom 14. Januar 2015, 09:06

Hi Leute,

jetzt sind ein paar Tage vergangen und ihr hattet vielleicht Gelegenheit ein bisschen mit der Datei rumzuspielen. Ich würde mich über etwas Rückmeldung freuen was ihr gut findet, was ihr schlecht findet bzw. was ihr noch ändern/einbauen würdet.

Danke

LG. Nudnik

Beitrag von „itashadow“ vom 15. Januar 2015, 14:16

hatte bisher leider keine Zeit mir die Datei ausgiebig anzugucken, aber das kommt noch. Hoffe das es am Montag klappt.

Beitrag von „Vollzeit-Opa“ vom 16. Januar 2015, 00:47

Zitat von Nudnik;205810

... und ihr hattet vielleicht Gelegenheit ein bisschen mit der Datei rumzuspielen. Ich würde mich über etwas Rückmeldung freuen was ihr gut findet, was ihr schlecht findet bzw. was ihr noch ändern/einbauen würdet.

Habe mir die Datei angesehen, vielen Dank dafür - für mich die Grundlage meine Listen in eine Datei umzufriemeln.

... dabei bin ich (bei erstem flüchtigen Sehen) drübergefallen, daß z.B. die Nährwertangaben in der Übersicht sichtbar sind, doch in den anderen Tabellen versteckt ??? wie kann ich dort etwas eingeben - z.B. bei anderen Lebensmitteln)

Gruß von mir
Schorsch

Beitrag von „Nudnik“ vom 16. Januar 2015, 01:06

Zitat von Vollzeit-Opa;206134

Habe mir die Datei angesehen, vielen Dank dafür - für mich die Grundlage meine Listen in eine Datei umzufriemeln.

... dabei bin ich (bei erstem flüchtigen Sehen) drübergefallen, daß z.B. die Nährwertangaben in der Übersicht sichtbar sind, doch in den anderen Tabellen versteckt ??? wie kann ich dort etwas eingeben - z.B. bei anderen Lebensmitteln)

Gruß von mir

Schorsch

Alles anzeigen

Es gibt grundsätzlich 2 verschiedene Tabellenblätter. Zum Einen die Tabelle "Waren" und zum Anderen die Tabelle "Lager".

Wenn du ein bestimmtes Lebensmittel verwalten willst, musst du es erst in der Tabelle "Waren" anlegen. Dort gibst du alle Grundparameter dieses Artikels ein. Also auch den Nährwert.

Damit ist dieser Artikel sozusagen in deiner Datenbank verfügbar.

Wenn du jetzt etwas von diesem Artikel einlagern willst, dann erstellst du in der Tabelle "Lager" eine neue Zeile indem du dort unter "ID" die ID-Nummer eingibst, die du in der Tabelle "Waren" für diesen Artikel festgelegt hast. Damit werden die Nährwerte, der Name, die Menge, etc. automatisch in die Tabelle "Lager" übernommen und du brauchst nur die Anzahl und das Kaufdatum eingeben. Den Rest rechnet das Excel-Sheet aus.

Solltest du in der Tabelle "Waren" die Spalten für die Nährwerte nicht sehen, dann sind diese ausgeblendet. Du kannst sie einblenden, indem du den Blattschutz (Kein Passwort) aufhebst und dann oberhalb der Spaltenbeschriftung (A,B,C...) auf dieses kleine Plus-Zeichen klickst.

Ich hoffe das hilft weiter. Ansonsten bitte Fragen.

LG. Holger

Beitrag von „Vollzeit-Opa“ vom 16. Januar 2015, 23:07

Zitat von Nudnik;206137

Ich hoffe das hilft weiter. Ansonsten bitte Fragen.

... Danke, hat weitergeholfen - fange an, die Datei auf unsere Bedürfnisse umzustricken (ergänzen)

glG Schorsch

Beitrag von „Nudnik“ vom 19. Januar 2015, 01:14

In meinem vorigen Post ist ein Fehler.

Es muss natürlich das Ablaufdatum sein nicht das Kaufdatum!

LG. Nudnik

Beitrag von „Hardplay“ vom 18. Januar 2016, 13:21

[Nudnik](#)

wo füge ich denn einen lagerort hinzuß

Gruß HardPlay

Beitrag von „Nudnik“ vom 18. Januar 2016, 13:33

Wie folgt:

1. Blattschutz aufheben (kein Passwort)
2. Unten auf einen der Karteireiter rechtsklick -> Einblenden -> Blatt "DDTD" einblenden
3. Im Blatt DDTD in Spalte E Lagerort hinzufügen

Falls der Lagerort dann im Dropdown-Menü noch nicht verfügbar ist --> Namensbereich um diese hinzugefügte Zelle erweitern. (Formeln -> Namensmanager -> Lagerort)

LG. Nudnik

Beitrag von „Lambarene“ vom 18. Januar 2016, 22:25

Ahoi Nudnik,

Daumen hoch, schön umgesetzt. Sitze gerade (Kinderschuhe) an einem ähnlichen Projekt, wobei mir allerdings die Erfahrung der Formulierung fehlt. Deine prima Vorarbeit erspart mir viel Zeit, nimmt mir allerdings den Faktor der Erfahrung. Die hole ich mir schon noch mit anderen Projekten.

In meinen Überlegungen spielt noch die Transparentmachung der Kosten eine Rolle, die allerdings regional sehr Unterschiedlich sein können. Bin nicht sicher ob das Sinn macht und der Bedarf dafür gegeben ist. Hattest Du das auch im Kalkül? herzlichen Dank für deine Inspiration. Ig aus Berlin F_hain

Beitrag von „Zaty“ vom 19. Januar 2016, 18:51

Sieht ja schon mal toll aus, viel besser als das ich gemacht habe. Werde mich mal durchwuseln und mal schauen wie das so geht . Danke

Beitrag von „preppinoob“ vom 13. August 2016, 08:21

Hallo zusammen

erstmal vielen Dank an Nudnik für die gute Tabelle.

Da nicht jeder Microsoft Office hat, habe ich die Tabelle in das Libreoffice / Openoffice Format konvertiert.

Die Optionen für "Lagerort", "Einheit" und "Kategorie" können ganz einfach über **Daten > Gültigkeit** den eigenen Wünschen angepasst werden.

Da hier keine *.ods Dateien erlaubt sind, wurde die Datei in ein Zip-Archiv gepackt.

Viel Spaß damit!

Beitrag von „preppinoob“ vom 14. August 2016, 09:50

Hallo,

ich habe gerade gesehen, dass beim Tabellenblatt "Lager" die Formatierung in den ersten Reihen unvollständig war.

Jetzt gibt es ein Update

Beitrag von „Moonman“ vom 22. August 2016, 12:48

Vielen Dank für die Vorlage. Sehr gute Grundlage...

Beitrag von „Apokalypson“ vom 22. August 2016, 13:28

Tolle Initiative, als LibreOffice-User auch ein besonderer Dank an preppinoob für die Konvertierung.

Wenn ich die Datei öffne sehe ich auf dem Blatt "Lager" einige Einträge mit roten MHD, diese haben kein gültiges Datum sondern Zahlen wie 42612 oder 42581.

Ist das ein Fehler?

Beitrag von „Moonman“ vom 23. August 2016, 22:48

Da ist wohl bei der Konvertierung die Formatierung verpufft! Die Spalte/Zelle müsste eigentlich als Datum formatiert sein.

Beitrag von „preppinoob“ vom 12. September 2016, 08:51

Zitat von Apokalypson;283985

Tolle Initiative, als LibreOffice-User auch ein besonderer Dank an preppinoob für die Konvertierung.

Wenn ich die Datei öffne sehe ich auf dem Blatt "Lager" einige Einträge mit roten MHD, diese haben kein gültiges Datum sondern Zahlen wie 42612 oder 42581.

Ist das ein Fehler?

Ich habe gerade noch mal die Version vom 14.08 herunter geladen und geschaut. Bei mir ist dieser Fehler nicht. Dort steht in jeder Zeile ein richtiges Datum

Beitrag von „tesa“ vom 12. September 2016, 22:21

Vielen Dank Nudnik für die Exelvorratsdatenbank! Werde versuchen meine Vorräte diese Woche einzutragen. Bin schon gespannt was der Computer dann ausspuckt wie viele Tage ich mit meinen Vorräten auskomme.

Tolle Idee und nochmals Danke fürs onlinestellen!

Beitrag von „Nudnik“ vom 13. September 2016, 08:38

[tesa](#)

Habe ich gerne gemacht. Freut mich wenn es auch andere sinnvoll nützen können. Wenn jemand Vorschläge hat, was man noch verbessern kann, dann immer her damit!

LG. Nudnik

Beitrag von „Schwarzstart“ vom 12. Oktober 2016, 18:11

Servus Nudnik!

Ich stell' mich gerade blöd an :peinlich::

Wenn ich unterhalb Deiner Beispiele auf dem Blatt "Lager" eine neue ID eingebe, werden die Daten der ID nicht gezogen.

Muss ich da erst was kopieren oder was anderes tun?

Und gleich noch eine Anregung: ich kann mir nicht alle IDs auswendig merken. Wäre da auch so ein Dropdown wie für den Lagerort möglich? (So das man die Bezeichnung sieht und dann die ID eingetragen wird.)

Gruß, Herr Survival

Beitrag von „JacktheRippchen“ vom 12. Oktober 2016, 21:46

Nabend,

Hatte ich vor kurzen bei threema schon angesprochen, das man vielleicht beimal unterschreiten der min. Menge das rot angezeigt wird und da drauß automatisch ein Einkaufszentrum erstellt wird.

Beitrag von „Nudnik“ vom 12. Oktober 2016, 22:41

Hr. Survival,

wie es aussieht hat Microsoft an Excel etwas geändert. Damit die Tabellenbereiche automatisch erweitert werden musst du, BEVOR du etwas reinschreibst den Blattschutz aufheben. Den Tabellenbereich erkennst du an der hellblau/dunkelblau Formatierung die automatisch gemacht wird.

Also sollte sich beim Befüllen der Zeilenhintergrund nicht ändern, dann wurde der Tabellenbereich nicht automatisch erweitert.

Du musst dann alle Einträge aus diesem Bereich nochmal entfernen (Markieren und ctrl-x drücken). Dann den Blattschutz deaktivieren (Menu ÜBERPRÜFEN -BLATTSCHUTZ AUFHEBEN) und danach die Einträge mit ctrl-V wieder reinkopieren.

Dann sollte es funktionieren.

Ich werde mal sehen ob ich das entsprechend anpassen kann und auch ob ich eure Vorschläge hinbekomme. Kann allerdings nichts versprechen. Excel ist was das anbelangt keine vollständiger Ersatz für eine Datenbankapplikation.

LG. Nudnik

Beitrag von „KateAusten“ vom 12. Januar 2017, 13:54

Vielen Dank für die Tabelle! Das ist bei Weitem die Beste, die ich dazu gefunden habe und ich glaub, ich hab das komplette Forum durchgeklapp[🤔]. Habe es auch etwas für meine Bedürfnisse geändert und schon kann die Vorratshaltung gelistet werden 😊

Beitrag von „Nudnik“ vom 12. Januar 2017, 14:36

Freut mich, wenn du es verwenden kannst. 😊

Ich werde in kürze eine aktualisierte Version Posten, in der ein paar Kompatibilitätsprobleme mit neuen Excel-Versionen behoben sind (automatische Erweiterung der Tabellen).

In der neuen Version kann man in der Waren Datenbank zusätzlich zu den Produktdaten (kCal/Nährwert/VE/etc) nun auch einen Mindestlagerstand eintragen.

Wird dieser Mindestlagerstand überschritten, wird das Produkt mit der entsprechenden Fehlmenge in die Einkaufsliste übertragen.

LG. Nudnik

Beitrag von „Nudnik“ vom 12. Januar 2017, 19:19

So,

wie angekündigt, hier die neue Version meiner VorratsDB. Ein paar Fehler und Inkompatibilitäten behoben (sollte jetzt ab Excel 2003 laufen) und die Möglichkeit hinzugefügt, einen Mindestlagerstand pro Artikel in der Waren Datenbank zu hinterlegen.

Anhand dieses Mindestlagerstandes wird automatisch eine Einkaufsliste generiert.

Ich habe wieder ein paar Beispieldaten eingefügt, damit die Funktion verständlicher wird.

Sehts euch mal an und falls ihr Fehler findet.... lasst uns drüber reden :lächeln:

LG. Nudnik

Beitrag von „KateAusten“ vom 13. Januar 2017, 10:59

Super, danke! Ich hab dazu eine Frage. Hab jetzt das Blatt HiTab eingeblendet und verstehe nicht ganz, warum zwischen den Produkten so viel Abstand liegt oder hat das nichts zu bedeuten? Und ist auf diesem Blatt vermerkt, wie viel du von den einzelnen Produkten immer im Bestand haben möchtest, sodass die Einkaufsliste bei zu wenig Bestand erstellt wird?

Beitrag von „Nudnik“ vom 13. Januar 2017, 12:29

Hi KateAusten,

Das Blatt HiTab ist eine HilfsTabelle, daher auch der Name. Deshalb ist sie ausgeblendet. Sie wird automatisch be/entfüllt und bedarf keiner Interaktion 😊

Das Ganze funktioniert wie folgt:

In der WarenDatenbank trägst du ein Produkt ein, das du bevorraten möchtest. Nehmen wir an es seien Nudeln. Weiter nehmen wir an, es ist das erste Produkt das du anlegst, daher bekommt es den Index 1 (Spalte Index). In der WarenDatenbank kannst du auch einen Mindestlagerbestand (Spalte Mindestmenge) vermerken.

Nur weil das Produkt jetzt in der WarenDB eingetragen ist, heisst das noch nicht, dass es auch auf Lager liegt. Der Eintrag ist nötig, damit das jeweilige Produkt in deinem Lagersystem überhaupt erstmal verfügbar ist. Es handelt sich sozusagen um eine Art von Artikelstamm. Damit das funktioniert ist es sehr wichtig, dass jeder Index in der WarenDatenbank genau nur einmal vorkommt! (In der Lagerliste kann er natürlich beliebig oft verwendet werden).

Für die Datenbankfuzzies unter uns, der Index ist sozusagen der Primärschlüssel.

Wenn du dann irgendwann Nudeln gekauft hast und einlagern möchtest, erstellst du einen neuen Eintrag in der Lagerliste.

Du siehst in der WarenDB, dass Nudeln den Index 1 haben, daher trägst du nun in der Lagerliste in die Spalte ID diesen Index 1 ein. Dadurch holt sich die Lagerliste alle relevanten Informationen zu diesem Produkt aus der WarenDatenbank. Dann gibst du die Anzahl und das Ablaufdatum ein und das wars erst mal.

Die Trennung von Lagerliste (was ist auf Lager) und Produktstammdaten (WarenDatenbank) hat den Vorteil, dass du von jedem Produkt beliebig viele Einträge mit unterschiedlichem Mindesthaltbarkeitsdatum in der Lagerliste erstellen kannst, ohne jedesmal alle Produktdaten neu eingeben zu müssen.

Aus der Gesamtanzahl in der Lagerliste (Ein und das selbe Produkt kann ja in verschiedenen Zeilen mit unterschiedlichem MHD mehrfach auf Lager liegen) und der in der WarenDatenbank hinterlegten Mindestmenge errechnet das Tool den möglichen Bedarf. Bedarf ist immer dann gegeben, wenn weniger eingelagert ist, als der in der WarenDatenbank hinterlegte Mindestbestand vorgibt.

Die Tabelle HiTab prüft nun ob ein Artikel aus der WarenDatenbank einen Bedarf hat und kopiert ihn in diesem Fall. Dabei entstehen Leerzeilen. Da das nicht sehr praktisch ist, übertrage ich die Informationen aus der Tabelle HiTab dann mittels Matrixformel in die Einkaufsliste. So werde ich die störenden Leerzeilen los.

Ich hoffe das klärt es ein bisschen auf. Sicher gibt es in Excel auch andere Lösungsmöglichkeiten aber ich habe es halt so gelöst....

LG. Nudnik

--- AKTUALISIERT ---

In der Lagerliste ist übrigens ein kleiner Fehler.

Die Zelle MHD in der Zeile Bonduelle Gartenerbsen (Zeile 6 der Tabelle) ist schreibgeschützt.

Um das zu ändern im Menü "Überprüfen" --> Blattschutz aufheben. Dann mit rechter Maustaste auf die Zelle klicken. Im Pop Up Menü auf 'Zelle Formatieren' --> Karteireiter Schutz --> Häkchen entfernen --> Blattschutz wieder aktivieren (schützt die Formeln vor versehentlichem Überschreiben)

Beitrag von „DerGerald“ vom 13. Januar 2017, 13:14

Hallo,
vielen Dank für deine Arbeit.

OK ich konnte den Fehler weiter eingrenzen: Der jeweils letzte Mindestmengen Eintrag wird nicht in die Einkaufsliste übernommen.

Also Warendatenbank ID 73 ist nicht in der Einkaufsliste vorhanden auch wenn Mindestmenge 2 und Lagerstand 0 ist. Erst wenn eine ID 74 mit Mindestmenge angelegt wird scheint ID 73 auf. Allerdings ID 74 nicht.

Hoffe das war verständlich.

Beitrag von „Nudnik“ vom 13. Januar 2017, 13:46

Hab dich. Ich seh's mir an.

[COLOR="silver"]- - AKTUALISIERT - - [/COLOR]

Ist gefixt:

Neu Version:

Beitrag von „Kuratli1982“ vom 16. Januar 2017, 21:49

Hallo Nudnik

Eine kleine Frage: für mich als Gärtner 😊 wenn ich diese Tabelle runterladen möchte (bin überhaupt nicht versiert) einfach die Zip Datei auf Seite eins? 😊

Sory für die dumme Frage.

Gruess Kuratli1982

Beitrag von „Nudnik“ vom 16. Januar 2017, 22:30

Nein, die Zip Datei in Post NR.42 (genau über deinem) ist die aktuelle:
<https://www.previval.org/forum...217&viewfull=1#post297217>

LG. Nudnik

Beitrag von „Kuratli1982“ vom 17. Januar 2017, 14:30

Beitrag von „KurzschlussKarsten“ vom 1. März 2020, 09:01

Hallo Nudnik,

erst mal herzlichen Dank, dass du diese schöne Tabelle mit allen geteilt hast. Ich habe mir erlaubt, sie um einige, vielleicht nicht nur für mich nützliche, Punkte zu erweitern. Im Gegensatz zur Originalversion sind nun Makros enthalten. Diese sind allerdings komplett optional und werden nur für die neu eingebauten Knöpfe verwendet.

- Auf der Hauptseite gibt es nun eine Kategorieübersicht mit Gesamtgewicht. Diese wird

ganz ohne Makros aktualisiert, wenn man die Datei neu öffnet.

- Neben dieser Liste gibt es eine editierbare Soll-Liste mit Auswertung. Das macht es einfacher, wenn man etwas abwechslungsreicher rotieren möchte.
- Die Anzahl der Kategorien habe ich bei der Gelegenheit auch erhöht. So kann ich auf einen Blick sehen, ob ich noch genug Soße für die Nudeln habe.
- Auch lässt sich jetzt einfacher sehen, wie viel demnächst verbraucht werden sollte. Hierfür gibt es Anzahl & Gewicht mit weniger als 90 sowie 30 Tagen Haltbarkeit.
- Im Lagerbestand habe ich zwei Knöpfe oberhalb der Tabelle eingefügt. Mit denen lässt sich trotz geschütztem Arbeitsblatt alles nach Haltbarkeit sortieren. Da man dann aber immer noch suchen müsste, welches ablaufende Gemüse zu welchen ablaufenden Nudeln passt, gibt es noch einen weiteren Knopf um nach Kategorie zu sortieren und innerhalb dieser nach Haltbarkeit. Das funktioniert allerdings nur mit Makros.

Die ganzen Kategorien und Lagerorte befinden sich weiterhin auf dem ausgeblendeten Arbeitsblatt - das möchte wahrscheinlich jeder selbst editieren und an seine Situation anpassen.

Beitrag von „zOSh“ vom 1. März 2020, 16:56

Danke fürs Teilen, ich finde es gut wenn Member etwas für sich optimieren und es dann weiter teilen - auch wenn mir eine Excel zu viel ist für meinen 2M-Vorrat. Grüße

Beitrag von „Mr_Water“ vom 1. März 2020, 17:00

Vielen Dank.

Nur wie kann ich die Liste löschen, ohne gleich alle Funktionen zu löschen g?

Lg

Beitrag von „KurzschlussKarsten“ vom 1. März 2020, 17:27

Ah, da ist noch etwas editierbar, was nicht gelöscht werden sollte in der Tabelle.

In der Lagerliste kannst du die Einträge ID, Anzahl, MHD und Lagerort löschen. Der Rest verschwindet automatisch und die Funktionalität der Tabelle bleibt erhalten.

In der Übersicht, Waren Datenbank, Personenliste sollte alles was editierbar ist auch ohne Auswirkung auf die Funktionalität löscher sein.

Auf der versteckten DDTD Seite würde ich die vorhandenen Einträge überschreiben, das ist der sicherste Weg.

Beitrag von „bucheemer“ vom 15. März 2020, 13:39

Vielen lieben Dank für die aktuellste Version. Wir werden uns daran mal probieren.

Beitrag von „Steppenwolf75“ vom 16. März 2020, 08:29

Vielen Dank für das Teilen! Ist ja Spitze. Das hat mir jetzt die Arbeit erspart mich selbst dran zu setzen.